

# Hattersheim am Main

## Wirtschaftsstruktur in Zahlen

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2018

	Beschäftigte am 30. Juni 2018	
Hattersheim am Main, insgesamt	6.184	
Anteil nach Wirtschaftsabschnitten	absolut	in Prozent
Land-/Forstwirtschaft	15	0,25
Verarbeitendes Gewerbe, Energie- und Wasserversorgung	1.259	20,36
Baugewerbe	439	7,10
Handel	1.089	17,60
Verkehr/Lagerei	469	7,60
Gastgewerbe	153	2,47
Information und Kommunikation	329	5,32
Finanzdienstleistungen	55	0,90
Grundstücks- und Wohnungswesen	90	1,45
Freiberufl., wissenschaftl., technische Dienstleistungen	434	7,02
Sonstige wissenschaftliche Dienstleistungen	236	3,81
Öffentliche Verwaltung, sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	1.616	26,13

Quelle: Regionalverband FrankfurtRheinMain 2018

Alle Angaben ohne Gewähr.



## Kontakt

Magistrat der Stadt Hattersheim am Main  
 Stabsstelle Wirtschaftsförderung  
 Alexander Schwarz  
 Telefon: +49 (0)6190 970-260  
 E-Mail: alexander.schwarz@hattersheim.de  
 wirtschaftsfoerderung@hattersheim.de

### Kennziffern für die Stadt Hattersheim am Main

Allg. Kaufkraft 01.01.2018 in Euro/ Einwohner(innen)*	27.479
Index der allg. Kaufkraft (Deutschland = 100) 2018*	110,1

Quelle:

\* Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg, 2019  
 zitiert nach IHK Frankfurt am Main

### Steuerhebesätze

Gewerbesteuer in v. H.	370
Grundsteuer A in v. H.	400
Grundsteuer B in v. H.	550

### Steuereinnahmen der Stadt 2019\*

Einkommensteuer in Mio. Euro	19,7
Anteil der Einkommensteuer an allen Einnahmen in %	32,7
Gewerbesteuer in Mio. Euro	11,9
Anteil der Gewerbesteuer an allen Einnahmen in %	19,75

\* laut Planzahlen Haushaltsplan 2019



# Hattersheim/Metropolregion FrankfurtRheinMain

## Wirtschaftsstandort im Herzen der Metropolregion FrankfurtRheinMain

Erstklassige Lage mit glänzenden Aussichten.

Die Stadt Hattersheim am Main liegt inmitten der Rhein-Main-Region, einer der leistungsfähigsten und wachstumsstärksten Regionen Europas. Hattersheim am Main grenzt direkt an den westlichsten Stadtteil von Frankfurt am Main. Die anhaltend hohe Nachfrage nach Wohnraum ist ein deutliches Zeichen der Attraktivität des Standortes. Hattersheim am Main verzeichnet den höchsten Bevölkerungszuwachs aller Kommunen im prosperierenden Main-Taunus-Kreis.

Dank hervorragender Verkehrsverbindungen sind die Innenstädte von Frankfurt am Main, Wiesbaden und Mainz mit Fahrtzeiten unter 20 Minuten mit Auto oder S-Bahn zu erreichen.

Zwei Autobahnanschlüsse sorgen für eine unmittelbare Verbindung zu den großen Verkehrsadern Deutschlands. Der Flughafen Frankfurt am Main, die Messe Frankfurt sowie der internationale ICE-Fernbahnhof sind in wenigen Minuten zu erreichen.

Die beiden S-Bahnhöfe in den Stadtteilen Hattersheim und Eddersheim liegen an der Strecke S1 von Wiesbaden über Frankfurt und Offenbach nach Rödermark-Ober-Roden. Eine Schnellbuslinie verbindet Hattersheim mit dem Flughafen Frankfurt am Main. Ein städtisches Bussystem ergänzt darüber hinaus das ÖPNV-Angebot.

Alle Anforderungskriterien für einen modernen, innovativen und zukunftsgerichteten Wirtschaftsstandort werden erfüllt.





## ■ Hattersheim am Main

### Wirtschaftlicher Wandel - Digitale Zukunft

Hattersheim am Main ist ein Wirtschaftsstandort mit ausgezeichneten Perspektiven.



Foto: e-shelter FRA4

Im Innovationspark Hattersheim haben sich zahlreiche prominente Unternehmen verschiedenster Wirtschaftszweige mit Niederlassungen, Deutschland- und Europazentralen angesiedelt.

Mit einem der größten Datacenter-Betreiber Europas, dem Unternehmen e-shelter, hat sich im Jahr 2018 eine weltweit tätige Firma aus der Digitalisierungsbranche für den Standort Hattersheim entschieden. Insgesamt werden 600 bis 800 Millionen Euro am Standort Hattersheim investiert. Der Geschäftsbetrieb konnte - auch Dank der effektiven Stadtverwaltung - bereits im Jahr 2019 aufgenommen werden.

Im gleichen Jahr hat sich das Unternehmen Digital Realty dafür entschieden, ein etwa 14 ha großes Grundstück in Hattersheim zu erwerben. Digital Realty gehört zu den weltweit führenden Rechenzentrumsbetreibern und wird in Hattersheim etwa 1 Milliarde Euro investieren.

Mitgründer und Initiator der Open Industrie Alliance 4.0 ist das Hattersheimer Unternehmen Hilscher Gesellschaft für Systemautomation mbH. Die Alliance hat sich zum Ziel gesetzt, die Digitalisierung in Unternehmen zu beschleunigen und so den gegenseitigen Nutzen für Kunden und Mitglieder zu schaffen. Weitere prominente Mitglieder der Alliance sind u.a. SAP und Kuka.

Hattersheim am Main steht weltweit im Fokus der Digitalisierungsbranche und befindet sich als Gewerbestandort für innovative Unternehmen auf dem Weg zu einer „Digital City“.

### Ihre Partnerin - die Wirtschaftsförderung

Kurze Dienstwege in der Stadtverwaltung und eine individuelle Betreuung gehören zu den Stärken der städtischen Wirtschaftsförderung. Informationen auf der städtischen Homepage [www.hattersheim.de](http://www.hattersheim.de) unter dem Stichwort „Wirtschaft & Innovation“ werden ergänzt durch eine übersichtliche Gewerbeflächenbörse und dem Link zum Kommunalen Immobilienportal Hattersheim. Der regelmäßige Gedankenaustausch zwischen Unternehmen, politischen Gremien und der Stadtverwaltung - wie auch die Förderung der Ausbildung - haben in Hattersheim eine langjährige Tradition. Die Sicherung des Bedarfs an Fachkräften sowie die Versorgung der Bevölkerung und der Gewerbetreibenden mit schnellem Internet sind zukunftsweisende Herausforderungen, denen sich die Stadt stellt.

Ein Wirtschaftsförderungsrat hat sich konstituiert, um gemeinsam mit der städtischen Wirtschaftsförderung die örtliche Wirtschaft aktiv zu unterstützen. Der Wirtschaftsförderungsrat besteht aus ehrenamtlichen Mitgliedern, die aus Industrie, Wirtschaft und Gewerbe stammen und im Sinne der Stadt Hattersheim am Main ihre vielfältigen eigenen Kontakte in die Stadt einbringen.

### Kultur und Freizeit

Eine bestens ausgebaute Infrastruktur sorgt für ideale Lebens- und Arbeitsbedingungen, vielfältige Erholungsmöglichkeiten und eine attraktive Freizeitgestaltung.

Zu den Sehenswürdigkeiten in der Hattersheimer Altstadt zählen der Alte Posthof, einst genutzt als Thurn- und Taxis'sche Pferdewechselstation, das historische Gasthaus Nassauer Hof und die Katholische Pfarrkirche St. Martinus.

Mit Denkmälern der Industriegeschichte wie Fabrikgebäude der ehemaligen Schokoladenfabrik Sarotti, der Schleuse in Eddersheim oder dem Jugendstil-Wasserwerk gehört Hattersheim zur Route der Industriekultur RheinMain. Die Mainuferlandschaften in Okriftel und Eddersheim laden zum Erholen und Verweilen ein.

## ■ Hattersheim am Main

Gäste aus nah und fern schätzen die regional und überregional anerkannten Kulturveranstaltungen im „kulturellen Herzen des Main-Taunus-Kreises“. Besondere Anziehungspunkte sind die musikalischen Sonntagvormittage mit „Die Post geht ab...!“, das Comedy-Spektakel „Laugh-Parade“ sowie die von der Wirtschaftsförderung mitveranstalteten „Klassikertage“ im Mai, eines der größten Oldtimertreffen Deutschlands mit mehreren zehntausend Besuchern.



Klassikertage Hattersheim

Sport- und Begegnungsstätten in allen Stadtteilen eröffnen den Mitgliedern von etwa 125 Vereinen sowie den Mitarbeiter\*innen ortsansässiger Unternehmen beste Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Spaziergänge durch den Regionalpark RheinMain - mit dem Rosarium, den Kunstwerken und Aussichtsplätzen - sorgen für entspannte Erholung. In den Sommermonaten empfiehlt sich ein Besuch des Hattersheimer Freibades mit großer Liegewiese, Sport- und Spielangeboten und einem attraktiven Eltern-Kind-Bereich. In zehn Hotels, Gästehäusern und Pensionen werden Übernachtungsmöglichkeiten für Reisende angeboten. Eine abwechslungsreiche Gastronomie sorgt für das leibliche Wohl.

Für Kinder steht von der Kinderkrippe über die Kindertagesstätte bis zum Hort und Schulkinderhaus ein umfassendes Betreuungsangebot in insgesamt 20 Betreuungseinrichtungen zur Verfügung. Ein lückenloses Schulangebot sowie mehrere Universitäten und Fachhochschulen im Rhein-Main-Gebiet garantieren eine universelle Ausbildung. Die ISF International School Frankfurt Rhein-Main in Frankfurt-Sindlingen liegt in unmittelbarer Nähe.

### Wohnen und Gewerbe

Der Schwerpunkt der Entwicklung von Wohn- und Gewerbeflächen liegt im Stadtteil Hattersheim mit seinen zentralen Infrastruktureinrichtungen und bestmöglichen Verkehrsanbindungen.

In Hattersheim Süd ist ein neues Stadtquartier entstanden, welches auch perspektivisch wächst. Die zentrale Lage, die optimalen Verkehrsverbindungen und die fußläufige, in nur wenigen Minuten erreichbare S-Bahn-Station sind hervorragende Standortvorteile inmitten der Rhein-Main-Region. Das Nahversorgungszentrum - mit seinen Einkaufsmöglichkeiten - sorgt für ein angenehmes Wohn- und Arbeitsumfeld.

Im Stadtteil Okriftel entsteht in einer ehemaligen Papierfabrik ein attraktives Quartier mit Loftwohnungen und Blick zum Main.

Schwerpunkte der Gewerbeflächenentwicklung sind zukünftige Planflächen in Hattersheim Süd von ca. 3 ha sowie die Erweiterung des Gewerbegebietes Nord mit ca. 7,5 ha.

Darüber hinaus stehen in unserem Stadtteil Eddersheim noch Gewerbeflächen in einer Gesamtgröße von ca. 2,1 ha zur Verfügung.

Im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalen Flächennutzungsplans beabsichtigt die Stadt Hattersheim Flächen für künftige Gewerbeentwicklungen anzumelden.



Gewerbegebiet Nord